



AMTLICHE NACHRICHTEN aus dem Gemeindeamt WALDKIRCHEN



Juni 2025

Donnerstag, 19.06.2025

**Iglauer Gedenktag -
Fronleichnamsprozession mit
Mittagstisch der FF Waldhershers**
im Gemeindezentrum

Samstag, 28.06.2025

Gesellschaftsfischen
im Thayarevier I/27

Samstag, 05.07.2025

Fischessen am Rudolzteich
HFV Waldkirchen

04.07. – 27.07.2025

Bewirtschaftung Sauteich
von NÖ Senioren

Samstag, 12.07.2025, 19:00 Uhr

Fahrzeugsegnung mit Feldmesse
beim FF-Haus Rappolz

Samstag, 12.07.2025 &

Sonntag, 13.07.2025
Teichfest der FF Rappolz
beim FF-Haus Rappolz

Freitag, 15.08.2025, 10:30 Uhr

**Fahrzeugsegnung mit Feldmesse
und Mittagstisch der FF
Waldkirchen**
im Gemeindezentrum

Samstag, 16.08.2025, 18:30 Uhr

**Kranzniederlegung vom Zlabingser
Heimatkreis**

Samstag, 16.08.2025, 19:30 Uhr

**Gedenkmesse des Zlabingser
Heimatkreises**

Samstag, 30.08.2025

Sommerkino vom Bäuerinnenladen
im Gemeindezentrum



Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Waldkirchen wünscht allen Schülern und Studenten erholsame Ferien, den Berufsanfängern viel Freude und Erfolg in ihren ausgewählten Berufen, sowie allen Bewohnern und Gästen unserer Gemeinde schöne und erholsame Urlaubstage und unseren Landwirten eine gute und ertragreiche Ernte.

Reinhard Ringl

Bürgermeister

Kaisch

Vizebürgermeister

Vorschau Herbst:

Samstag, 06.09.2025, 14:00 Uhr

G'f Rastplatzl Fest Fratres

Sonntag, 07.09.2025

Mittagstisch der FF Schönfeld
beim FF-Haus Schönfeld

Samstag, 27.09.2025, 19:30 Uhr

Erntedankmesse mit Agape des Elternvereins

Sonntag, 12.10.2025

VTG Dobersberg: Aufg'spüt & Auf'tonzt
im Gemeindezentrum

INHALTSVERZEICHNIS:

Worte des Bürgermeisters	3
Neues aus dem Gemeindegebiet	4
Ein Zuhause für Pflegekinder	4
Gemeinderatssitzung vom 12.06.2025	5
Heckentag 2025: Meine Hecke checkt das Klima	6
Aus dem Kindergarten Waldkirchen	7
Aus der Volksschule Waldkirchen	8
Pfarre Waldkirchen	9
Dorferneuerungsverein Waldkirchen	10
Landjugend Waldkirchen	11
Musikverein Dobersberg	11
Bäuerinnenladen	12
Veranstaltungstermine	13
NÖ Senioren	14
NÖ Senioren & Pensionisten	15
Feuerbrand-Bekämpfungssystem	15
Jubilare	16
Ärztendienst 3. Quartal 2025	17
Der Gesundheitsplan 2040+	18
Erfrischende Tipps für den Sommer	19
Zivilschutztipp des Monats	20

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Waldkirchen/Thaya

3844 Waldkirchen/Thaya 65

Tel. 02843/ 2282 FAX DW 4

E-Mail: gemeinde@waldkirchen-thaya.at www.waldkirchen-thaya.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Ing. Reinhard Ringl

Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung.

Die Gemeinde Waldkirchen behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.

Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet, Gemeinde Waldkirchen.

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit verzichten wir auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung von Wörtern wie z.B. Gemeindebürger. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichberechtigung geschlechtsneutral und schließen somit selbstverständlich die weibliche Form ein.

Worte des Bürgermeisters



Geschätzte Gemeindebürger, werte Jugend!

Mit einem sehr guten Besuch erfolgte die **Gasthauseröffnung** am 27. April 2025. Ich war an diesem Tag voller Freude, denn unsere Gemeinde hat nun wieder einen „sozialen Treffpunkt“ bekommen! Leider ist auch unser Wirt von der **Personalproblematik** der Gastrobranche betroffen, eine Personalzusage wurde kurz vor der Eröffnung wieder zurückgenommen. Bewerbungen bitte direkt an Herrn Michael Schmidtmayer. Bedanken möchte ich mich bei den Gemeinderäten und Helfern, welche bei der Sanierung der Gasthausküche mitgeholfen haben. **Bitte nutzt das wieder offene Gasthaus zum geselligen Austausch!**

Die **Dachsanierungen** nach dem Hagelunwetter gehen auch weiter: in Gilgenberg wurden das FF-Haus und die Ägidiuskapelle, in Rappolz ein Marterl, das Buswartehaus, das Waaghaus und die alte Schule, das FF-Haus in Rappolz und die Aufbahrungshalle in Waldkirchen neu eingedeckt oder übergangen. Der Kindergarten wird in den Ferienwochen in Angriff genommen.

Eine Planungsgruppe der FF-Waldkirchen hat mit dem Gemeindevorstand **mögliche Standorte** für ein neues **FF-Haus Waldkirchen** erörtert. Die Idee ist das FF-Haus aus dem Gemeindehaus herauszulösen, so sollte die Sanierung einfacher werden.

Die **Sanierungsarbeiten im Gemeindezentrum** aufgrund des undichten Warmwasserboilers gehen voran und sollten bis Fronleichnam abgeschlossen sein.

In Gilgenberg wird durch die NÖ Straßenverwaltung eine **neue Ortsdurchfahrt** errichtet, die Gemeinde ist für die Erneuerung der Nebenanlagen (Gehsteige, ...) und allfällige Kanalausbesserungen oder Adaptierungen zuständig.

Die **FF Schönfeld** hat einen **Vollwärmeschutz** am FF-Haus angebracht und neu verputzt. Die Arbeitsleistungen wurden von der FF Schönfeld durchgeführt. Vielen Dank für die geleistete Arbeit.

Die **Landjugend** hat sich wieder bereit erklärt am **Projektmarathon** am 1. Termin Ende August mitzuwirken. Jetzt schon ein großes Danke dafür!

Der **Bäuerinnenladen** hat neu gewählt, dem **neuen Vorstand** wünsche ich alles Gute für ihre Arbeit.

Am Ostermontag wurden durch Gewitter bzw. Starkregen im östlichen Gemeindegebiet die **Güterwege** wieder stark beschädigt und durch weitere Gewitter kamen noch Schäden dazu. Dringend notwendige **Sanierungen** werden noch vor der Ernte durchgeführt, aber mit dem Rest wird bis nach der Gewittersaison gewartet.

Am Pfingstsonntag fand der **Rallyetesttag des MSC Thayaland** im Gemeindegebiet statt. Leider hat das Wetter nicht ganz mitgespielt, trotzdem wurde es ein gutes Event. Der MSC Thayaland hat Interesse auch im nächsten Jahr die Veranstaltung bei uns durchzuführen.

Auch heuer wird es wieder eine **Blumenschmuckbewertung** geben. Ein großes Danke für die vielen geleisteten Stunden zur Erhaltung des Ortsbildes. Es ist doch schön, wenn wir unsere Ortschaften so herzeigen können.

Zum Schluss noch ein energiepolitisches Thema. Eine Firma ist an die Gemeinde mit dem Projekt **„Windpark Waldkirchen“** herangetreten. Der Gemeinderat hat sich mit diesem Thema in der Sitzung am 12. Juni beschäftigt und mit 12 von 13 Stimmen der weiteren Projektverfolgung

zugestimmt. Meine Bitte: Da dies aus Erfahrung ein emotionales Thema ist, bitte ich um sachliche Diskussion und keine Diffamierung von Personen! Bei Fragen können Sie sich jederzeit an mich wenden!

Wie schnell doch ein Jahr vergeht ... hier verwende ich den Absatz der letzten Jahre.

Ihnen darf ich einen schönen angenehmen Sommer wünschen!

Den Landwirten eine unfallfreie und ertragreiche Ernte!

Den Kindern, Schülern und Studenten erholsame Ferien!

Ihr Bürgermeister Ing. Reinhard Ringl

Neues aus dem Gemeindegebiet

Ein Zuhause für Pflegekinder

Unsere Gemeinde unterstützt die NÖ Kinder- und Jugendhilfe Pflegefamilien zu finden, die Kindern ein neues, liebevolles Zuhause geben möchten.

Was sind Pflegefamilien?

Pflegepersonen nehmen ein Pflegekind für eine bestimmte Zeit oder auch auf Dauer bei sich auf, betreuen und erziehen es. Dies können sowohl Paare als auch alleinerziehende Personen sein. Pflegekinder sind Kinder wie andere auch, können aber aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie leben.



© Land NÖ

Pflegekinder brauchen Erwachsene, die sie mit ihrer persönlichen Geschichte annehmen und ihnen eine altersgemäße Entwicklung in einer stabilen, verständnisvollen und geborgenen Familie ermöglichen können. Die Anforderungen an Pflegepersonen sind besonders, da sie ein Kind mit seiner persönlichen Vergangenheit und Erfahrungen in ihrer Familie aufnehmen, dass auch einen Anspruch auf Kontakt zu seinen leiblichen Eltern hat. Pflegepersonen arbeiten auch regelmäßig mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kinder- und Jugendhilfe zusammen.

Wie kann man Pflegeeltern werden?

Bevor ein Pflegekind aufgenommen werden kann, stellt die Kinder- und Jugendhilfe die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber fest. Die Pflegeeltern werden in Kursen auf ihre Aufgaben und Herausforderungen vorbereitet. Erst nach positivem Abschluss der Eignungsüberprüfung kann ein Pflegekind in eine passende Pflegefamilie vermittelt werden.

Voraussetzungen (ein Auszug):

- Hauptwohnsitz in Niederösterreich
- Altersunterschied zum Pflegekind in Langzeitpflege mindestens 25 und höchstens 45 Jahre, in kurzfristiger Pflege mindestens 25 und höchstens 60 Jahre
- Psychische und körperliche Gesundheit
- Gesicherte Einkommens- und Wohnverhältnisse
- Annahme eines Pflegekindes mit seiner persönlichen Geschichte und seinen individuellen Herausforderungen

Online-Informationsveranstaltungen für Interessierte

Interessierte Personen können sich unverbindlich informieren und herausfinden, ob die Aufgabe als Pflegeperson für sie in Frage kommt. Weitere Informationen über die Pflegeelternschaft sowie Termine für Online-Informationsveranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Kinder- und Jugendhilfe: [www.noel.gv.at/noel/Familien/Pflegekinder und Pflegeeltern.html](http://www.noel.gv.at/noel/Familien/Pflegekinder_und_Pflegeeltern.html)

Optional:

Interessierte Personen können sich für Auskünfte gerne an Gemeinderätin Marlis Eipeltauer, Tel.: 0680/ 154 87 34 wenden.

Gemeinderatssitzung vom 12.06.2025

In der Sitzung des Gemeinderates wurden u.a. folgende Punkte beschlossen oder beraten:

- **Genehmigung des Protokolls** der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2025 – einstimmig.
- **Bericht des Prüfungsausschusses** über die angesagte Prüfung vom 04.06.2024 – einstimmig.
- Für die **Disziplinarkommission für Gemeindebeamte 2025 – 2030** wurden GR Bernhard Ruß, GR Edmund Ringl, GR Marlis Eipeltauer und GR Markus Dörrer bestellt – einstimmig.
- Der **Umbau Kindergarten** Waldkirchen soll nach **gesetzl. Anforderungen** (Adaptierung des Raumfehlbedarfes) erfolgen – einstimmig.
- **Errichtung einer neuen E - Ladestation** durch die EVN am Parkplatz des Gemeindezentrums – einstimmig.
- **Planung** zur Errichtung eines **Windparks** in der KG Rappolz und KG Waldhers – 12 Zugestimmt, 1 Enthaltung.
- **FF Waldkirchen** – Ansuchen um Verwendung des Gemeindewappens für das neue Feuerwehrfahrzeug – einstimmig.
- **KG Rappolz:** Widmung und Entwidmung von öffentl. Gut inkl. Kauf- und Abtretungsvertrag nach der Vermessung der GSt. 66/1, 1558/5 und 1558/7 – einstimmig.
- **KG Waldhers** – FF Waldhers Anschaffung von neuen Atemschutzgeräten in der Höhe von ca. € 7.000,00, gefördert durch die Gemeinde mit € 2.790,00 – einstimmig.
- **KG Rudolz** – Ansuchen um Pflastern der Hauseinfahrt Nr. 42.
- **Nachtragsvoranschlag 2025** inkl. Dienstpostenplan – einstimmig.
- **Subventionsansuchen:**
 - Kulturbrücke Fratres € 500,00 zum 30-jährigem Jubiläum – einstimmig.

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.





24-STUNDEN-BETREUUNG

Gut versorgt - in den eigenen vier Wänden.

Was wir bieten:

- Rund-um-die-Uhr-Betreuung in vertrauter Umgebung
- Herzliche, erfahrene Betreuungskräfte
- Regelmäßige Hausbesuche durch diplomiertes Pflegepersonal
- Entlastung für Angehörige
- Auch Urlaubs- und Kurzzeitbetreuung möglich

Jetzt kostenlos informieren

24stunden.hilfswerk.at
Servicehotline 0810 820 024

Ausgezeichnet mit dem Österreichischen Qualitätszertifikat für Vermittlungsagenturen:





Psychosoziale Online-Beratung

Digitale Beratung bei Sorgen, Ängsten, Depressionen, ...

- **Anonym & kostenlos**
- **Schriftlicher Kontakt** statt Telefonie oder Beratung vor Ort
- **Professionelle Unterstützung** aus den Bereichen Psychologie, Psychotherapie und Beratung

 onlineberatung.noee.hilfswerk.at

Informationen zu unseren weiteren
Beratungsangeboten finden Sie
unter noee.hilfswerk.at





Bundeskanzleramt

Unsere Beratungsangebote werden vom Bundeskanzleramt (Abt. III/2-Frauenprojektförderung) sowie vom Land NO (Abt. Soziales und Generationenförderung) gefördert.

Wozu heimische Gehölze fähig sind und wie sie den eigenen Garten bereichern können, zeigt das diesjährige Heckentags-Angebot: Ob lebendiges Messgerät, Bienenweide, Fruchtparadies, Sichtschutz, Blütenzauber oder Vogelquartier – ab 1. September einfach im Online-Heckenshop bestellen.



© RGV

Den Klimawandel scannen vor der eigenen Haustür? Die Klima-Hecke machts möglich – und das seit mittlerweile 20 Jahren! Ursprünglich als „10-Jahreszeitenhecke“ aus der Taufe gehoben, pflanzen sich immer mehr Heckenfans diesen genialen Naturkalender in ihren Garten: „Die Klima-Hecke besteht aus zehn Gehölzarten, die wie hochempfindliche Messinstrumente genauestens den Wechsel der natürlichen Jahreszeiten anzeigen“, erklärt Klaus Wanninger, Heckenexperte im Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV). Das Naturjahr kennt dabei

zehn statt vier Jahreszeiten, die durch Naturphänomene wie Blattaustrieb, Blühbeginn oder Fruchtreife eingeläutet werden. „Anhand dieses genialen Naturbeobachtungswerkzeugs können die regionalen Naturentwicklungen ganz einfach von Groß und Klein mitbeobachtet werden – dabei lässt sich auch über die Jahre erkennen, wie sich Witterung und Klima in unserer unmittelbaren Umgebung wandeln“, so Wanninger.

Ob blühender Klima-Kalender, regionale Kostbarkeit, schmackhafter Fruchtzauber oder lebendiges Insektenparadies: Sämtliche Gehölze der RGV sind etwas ganz Besonderes und beleben die Gartenvegetation. Die regionale Herkunft der Wildgehölze ist dabei besonders wichtig: „Die RGV-Pflanzen sind dafür bekannt, widerstandsfähig und kräftig zu sein. Das Geheimnis liegt in ihrer regionalen Abstammung, denn von der Besammlung bis zur Aufzucht und Auspflanzung setzen wir auf die ganze Kraft der natürlichen genetischen Vielfalt unserer Regionen“, betont RGV-Obmann Andreas Patschka.

Hecken und Lieblingsgehölze ab 1. September bestellen

Vom speziellen Gartenliebbling bis zum fertigen Heckenpaket hat das Heckentags-Sortiment alles zu bieten. Die Pflanzen können vom 1. September bis Mitte Oktober ganz einfach im Webshop unter www.heckentag.at bestellt werden. Die Abholung der Gehölze erfolgt am 8. November von 9:00 bis 13:00 Uhr an einem der zahlreichen Abholstandorte in Niederösterreich. Auf Wunsch werden die bestellten Bäume und Sträucher Anfang bis Mitte November gegen eine Versandgebühr auch direkt nach Hause geliefert.

Kompetente Beratung zu allen Themen rund um die neue Hecke im eigenen Garten bietet die RGV über das Heckentelefon unter +43 680/2340106 oder unter office@heckentag.at.

Alle wichtigen Daten:

Bestellfrist: 1. September – Mitte Oktober 2025

Abholung: 8.11.2025 von 9 bis 13 Uhr

Lieferung (alternativ): Anfang bis Mitte November

Kontakt: Heckentelefon +43 680/2340106; office@heckentag.at

Weitere Infos und Bestelloptionen unter www.heckentag.at



© RGV

Aus dem Kindergarten Waldkirchen



© Kindergarten

Im Zuge unserer **Lese-freundschaft** mit der Volksschule machten wir gemeinsam einen Lese-Spaziergang. Die Volksschulkinder lasen uns Kurz-geschichten zum Thema Frühling und Ostern vor.



© Kindergarten

Unsere **Osternester** konnten wir heuer wieder im Garten suchen. Wir bedanken uns bei Herrn Erwin Jarosch, Obmann vom Pensionistenverein, für die Befüllung der Osternester.



© Kindergarten

Wildkräuter-Trainerin Sonja Appel erzählte uns Wissenswertes über die **Ringelblume**. Die Kinder durften ihre eigene Ringelblumensalbe herstellen und mit nach Hause nehmen.



© Kindergarten

Gemeinsam mit unseren Freunden aus der Volksschule besuchten wir die Glasbläserei Apfelthaler in Alt-Nagelberg. Die Kunst des **Glasblasens** durfte von den Kindern erprobt werden. Die Freude über die mundgeblasenen Kugeln war groß.



© Kindergarten

Für gute Unterhaltung sorgten die Schauspieler der Theatergruppe Paul Sieberer. Bei dem **Theaterstück „Schmetterling und Pandabär“** wurden die Kinder aktiv miteinbezogen. Sie konnten den beiden unterschiedlichen Tieren helfen Freundschaft zu schließen.

Aus der Volksschule Waldkirchen



© VS Waldkirchen

Mit unserer Tschechisch-Lehrerin Vilma besuchten wir den **Zoopark in Na Hrádeček**. Dort konnten wir bei schönem Wetter viele Tiere beobachten.

Das **Kindermusical „Aladdin und die Wunderlampe“** im Stadtsaal in Waidhofen an der Thaya war sehr spannend und die Lieder haben uns sehr gefallen.



© VS Waldkirchen

Die Kinder aus der zweiten Klasse sind jetzt, nach bestandener Prüfung, unsere **Kinder-Polizisten!**



© VS Waldkirchen

Mit unseren Freunden aus dem Kindergarten machten wir einen **Ausflug in die Glaswerkstatt** nach Alt-Nagelberg. Dort durfte jedes Kind eine Bewässerungskugel selbst blasen.



© VS Waldkirchen



© VS Waldkirchen

Fünf Kinder bekamen heuer von unserem Herrn Pfarrer die **Erstkommunion**. Wir feiern immer zusammen dieses schöne Fest!



© VS Waldkirchen

Mit der Wildkräuter-Pädagogin sammelten wir fleißig und stellten anschließend **Kräuter-Salz** her. Mit der Schwimmlehrerin Helene Handl machte das **Schwimmen im Hallenbad Dobersberg** wieder großen Spaß.

Wir möchten uns herzlich von unseren Viertklässlern Fabian, Mathias, Florian, Nico und Johannes verabschieden und ihnen alles Gute und viel Erfolg in der weiterführenden Schule wünschen. Gleichzeitig freuen wir uns sehr auf Emil, der nächstes Schuljahr bei uns die erste Klasse besuchen wird.

Die Kinder und das Team der Volksschule Waldkirchen wünschen allen LeserInnen **einen schönen und erholsamen Sommer**.

Pfarre Waldkirchen

Der Frühling war ereignisreich in der Pfarre Waldkirchen! Ostern, Marienfeiern, Bittgänge, Floriani, u.v.m. begleiteten uns:

In der Karwoche bereiteten wir uns auf **Ostern** vor und betrachteten die Schatten des Lebens.



© PGR & PKR Waldkirchen



© PGR & PKR Waldkirchen



© PGR & PKR Waldkirchen

Das **Osterfeuer** und die Feier der **Auferstehung in der Osternacht** bringt uns jedes Jahr die Zuversicht und die Freude zurück, welche wir für die Wege in unserem Leben brauchen.

Stimmungsvoll war zu Christi Himmelfahrt die **Erstkommunion**. Ein Festtag an dem viele mitwirkten und mitfeierten. Gemeinsam Feiern verbindet uns. Danke.



© PGR & PKR Waldkirchen



© PGR & PKR Waldkirchen



© PGR & PKR Waldkirchen

Für die Mittwochsessen wird gern eine kleine Agape vorbereitet.

Frühjahrsputz in den Ortschaften:



Für die **Dorfgemeinschaft Fratres** waren Horst Weinberger, Ing. Reinhard Ringl, Mag. Barbara Hofstätter, Vlasta und Otto Hutterer, Andreas Strobl, Marion Schmied und Jiri Hutterer unterwegs.

© DEV Waldkirchen



© DEV Waldkirchen

Schönfeld wurde von Katharina und Tobias Hofstätter, Bernhard Litschauer, Erich Premm, Michael und Sandra Hofstätter, Martin Barkoczi, Sonja Litschauer, Ingrid Ruß, Dieter Litschauer, Anna Schandl, Rudolf Stoitzner, Reinhard Hammer, Helmuth und Leopoldine Neunteufel, Herta Wagner, Kurt Vogler und Bernhard Ruß gepflegt.

In **Waldhers** waren Alexandra Haidl, Gerhard Kasess, Gabriela und Herbert Haidl, Anna Kassess, Tobias Haidl, Andreas Erhart, Kristina Tauber, Benjamin und Bettina Kassess, Theresa und Laurenz Tauber, Herbert Eipeltauer, Florian Kassess, Fabian Haidl, Elisabeth Hummel, Franz Eipeltauer, Franz Haidl, Reinhard Eipeltauer, Roland Haidl, Maria Haidl, Maria, Simone und Marlis Eipeltauer unterwegs.



© DEV Waldkirchen

Ein **herzliches Dankeschön an alle Helfer**, die im Frühjahr dazu beigetragen haben, unsere Straßengräber vom Müll zu befreien, leider passen nicht alle Fotos auf diese Seite!

Eure Obfrau

Marlis Eipeltauer



© LJ Waldkirchen

Der Sommer steht vor der Tür – und mit ihm die Lust auch **Beachvolleyball** zu spielen. Somit war es am Samstag, 24. Mai 2025 wieder so weit. Der Beachvolleyballplatz wurde von der Landjugend Waldkirchen hergerichtet und für die kommende Saison startklar gemacht. Nach der getanen Arbeit musste der Platz von unseren Mitgliedern natürlich gleich eingeweiht werden.

Musikverein Dobersberg



© Musikverein Dobersberg

Am Samstag, 05. April 2025 fand das **Frühjahreskonzert** des Musikvereins Dobersberg unter dem Motto „**Zurück in die Zukunft**“ in Dobersberg statt. Diesen Anlass nutzte der Musikverein Dobersberg zur Spendenübergabe durch die Sponsoren.

Die Marktgemeinde Waldkirchen/Thaya spendete € 500,00 für die Anschaffung neuer Uniformen.

Im Bild: Bgm. Ing. Reinhard Ringl, Kapellmeister Clemens Redl, Obmann Stv. Alexander Weber, Stefanie Engel, Mirjam Walch, GGR Michael Meier (Gastern), Bgm. Siegfried Walch (Karlstein)



© Musikverein Dobersberg

Neuer Vorstand des Bäuerinnenladen Dobersberg wurde gewählt

Am 23.04.2025 fand bei Meli's Cafe in Dobersberg die **Generalversammlung** mit Wahl des neuen Vorstandes des Bäuerinnenladen Dobersberg statt.

Es wurde der Jahresbericht für das Jahr 2024/ 2025 vorgetragen, wo wir auf zahlreiche erfolgreiche Ereignisse zurückblicken durften.

Gemeinsame Aktionen waren die **Krapfensaison** im Jänner, wo um die 3.000 Krapfen in nur 4 Wochen verkauft wurden. Bei der **Aktion Hofjause** können unsere Kunden jedes Jahr tolle Produkte gewinnen und auch unsere Weihnachtskekse bekommen viel Anerkennung.

Viele **gemeinnützige Projekte** wurden geleistet, wie Spenden für den Kindergarten, die Volksschule für die Anschaffung neuer Bücher oder auch die Blasmusik Dobersberg.

Viele neue Produkte wurden dieses Jahr in unseren Läden neu aufgenommen, wie verschiedene Sorten Knuspermüsli, Reis, Granola bzw. diverse Produkte aus der Saison.

Einige unserer Lieferanten erhielten dieses Jahr bei der „**Ab Hof Messe**“ Auszeichnungen: Karl Ringl erhielt Gold für sein Leinöl, Fam. Kainz erhielt Gold, Silber & Bronze für diverse neue Schnäpse und auch unser Lieferant Raphael Populorum machte seinen Geflügelmeister.

Dafür möchten wir herzlich gratulieren!

Neue Projekte für das kommende Jahr wurden besprochen, wie die Anschaffung einer Klimaanlage, die Aktion der Hofjause und diverse Aktionen für den Kindergarten und der Volksschule.

Als letzten Punkt wurden die **Neuwahlen unseres Vorstandes** von Herrn Bürgermeister Lambert Handl durchgeführt.

Für die Funktion der Obfrau wurde einstimmig Frau Bettina Deimel gewählt, gefolgt von ihrer Stellvertreterin Frau Annette Frei und Frau Maria Schmid. Neu als Schriftführerin trat Frau Sabrina Premm dem Vorstand bei.



© Bäuerinnenladen

Wir möchten uns bei Frau Ingrid Kraus für ihr Engagement und ihren Einsatz der vergangenen Jahre bedanken.

Wir blicken gemeinsam auf erfolgreiche Jahre zurück, sind motiviert und freuen uns auf die **neuen Herausforderungen und Projekte** als neues starkes Team!



Freiwillige Feuerwehr Rappolz

Einladung zum Teichfest

Samstag, 12. Juli 2025

19.00 Uhr

Feldmesse mit Fahrzeugsegnung

Gestaltung der Messe durch die
„Dobersberger Böhmisches“

ab 20.00 Uhr

Gemütlicher Abend im Zelt

„Hawaii-Party“: Special-Spritzer im Spritzenhaus

Sonntag, 13. Juli 2025

ab 10.00 Uhr

Reichhaltiger Mittagstisch, Grillhenderl,

Bier vom Fass,

Eis, hausgemachte Mehlspeisen

SCB
Schmalzbauer & Romann GmbH
Waldviertler HOZ Logistik Zentrum
A-3800 Gloggnitz/Wild • Nordrandweg 38
Tel.: 02825 80035 • Fax: 02825 800354
e-mail: schmalzbauer@scb.at

**Raiffeisenkasse
Dobersberg-Waldkirchen**

WALDVIERTEL CONSULT
IHR VERSICHERUNGSMALER
DIETMAR LITSCHEWALDER
3800 HAINBURG/DOBERSBERG (NIEDERÖSTERREICH)
NR 162427-DOBS BERG 162427-DOBS BERG

Der Reinerlös dient zum Ankauf und Erhalt der Ausrüstung!
Veranstalter: FF-Rappolz, Kdt. Ing. Reinhard Ringl, OBI, M: +43 664 350 47 14



Freiwillige Feuerwehr Waldkirchen

lädt herzlich zur

Fahrzeugsegnung mit Feldmesse und anschließend Mittagstisch

ins Gemeindezentrum ein.

Freitag, 15.08.2025,

um 10:30 Uhr

**Die FF Waldkirchen freut sich auf
Ihren Besuch!**

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Feuerwehrgeräte.

**kinosommer
niederösterreich**

Bäuerinnenladen
Wir decken deinen Tisch!

SOMMERKINO

Filme unter freiem Himmel

Sa., 30. August 2025

Parkplatz Gemeindezentrum Waldkirchen

Film: „Altweibersommer“

Einlass: ab 19:00 Uhr

Filmbeginn: 20:30 Uhr

Abendkassa: € 10,-



regionale Snacks & kühle Getränke vom Bäuerinnenladen



Auf Euer Kommen freut sich das Team des Bäuerinnenladens!

keine Vorreservierung – bei Schlechtwetter im Saal

Die Einnahmen werden zur Erhaltung unserer Bäuerinnenladen verwendet.

Kontaktperson:
Bäuerinnenladen
Dorrea Deimel Bettina
ZVR: 1468282354

**KULTURLAND
NIEDERÖSTERREICH**

G'f Rastplatz Fest Fratres

Samstag, 06. September 2025

ab 14:00

Die Dorfgemeinschaft Fratres lädt herzlich zu einem gemütlichen
Tag mit frischem Sturm, belegten Broten, Kaffee und Kuchen ein!



Veranstalter: Dorfgemeinschaft Fratres, Vlasta Hutterer, 3844 Fratres 8
Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Dorfgemeinschaft zugute.



© NÖ Senioren

Obfrau Aloisia Pabisch konnte über 60 Gäste bei der **Muttertagsfeier** begrüßen. Das musikalische Programm wurde von Mathias und Gerhard Gaugisch mit ihren Trompeten, sowie Chorleiterin Julia Ringl mit dem Kirchenchor gestaltet. Zwischen den Liedern gab es Gedanken, Gedichte und Geschichten zum Muttertag. Anschließend folgte ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Jahresprogramm 2025

- Mi, 02. Juli Arbeitnehmerveranstaltung - Beratung in Waidhofen/Thaya
 ACHTUNG! Unbedingt spätestens 2 Wochen vor Termin anmelden!
- Fr, 11. Juli **Landes-Wandertag** in Langenlois

Eine **SAUTEICH-BEWIRTUNG** findet im Zeitraum **4. Juli – 27. Juli 2025** an den Wochenenden (jeweils von Freitag bis Sonntag) statt.

Wir würden uns über Hilfe bei der Bewirtung freuen! Bitte bei Aloisia Pabisch melden!

- Fr, 25. Juli **Gemütlicher Nachmittag** am Sauteich, ab 14:00 Uhr
- Di, 16. – Fr, 19. September: 4-Tagesfahrt nach **München**
- Di, 07. Oktober Tagesfahrt: Besichtigung und Führung im **Karikatur-Museum Krems**, sowie im **Kraftwerk Theiß**
- Do, 13. November Besichtigung und Führung im **KRISTALLIUM** in Hirschenwies, **Gansl-Essen** beim Bruck'n Wirt in St. Wolfgang
- So, 07. Dezember **Adventfeier** im Gemeindezentrum, ab 14:00 Uhr

Einen **STAMMTISCH** gibt es voraussichtlich im Herbst wieder, genauere Angaben folgen zeitgerecht.

Änderungen vorbehalten!

Wir ersuchen um zahlreiche Teilnahme!

NÖ Senioren & Pensionisten



© NÖ Senioren & Pensionisten

Einen **gemeinsamen Tagesausflug** zum Stift Melk mit anschließender Schifffahrt von Melk nach Krems unternahmen die NÖ Senioren und Pensionistenverband Waldkirchen. Der Ausklang fand bei einem gemütlichen Heurigenbesuch statt.

Feuerbrand-Bekämpfungssystem

Wie erkenne ich die Symptome?

Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:

- ✓ braune Pflanzenteile
- ✓ hakenförmige Verkrümmung junger Triebe
- ✓ eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterienschleim

Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand?

Wenn Sie die typischen Symptome an einer Ihrer Wirtspflanzen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

1. Berühren Sie **NIEMALS** verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
2. Informieren Sie **UMGEHEND** ihre Gemeinde - der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen
3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte Ihrer Gemeinde alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten
4. Der Feuerbrand-Sachverständige wird dann die Pflanze besichtigen
 - Es besteht kein Feuerbrand-Verdacht → kein weiteres Vorgehen
 - Es besteht der Verdacht auf Feuerbrand → FB-Sachverständiger klärt Verdacht ab u. schreibt gegebenenfalls die zu setzenden Maßnahmen vor
5. Die Rodung bzw. der Ausschnitt darf **NUR** von eingeschulten Personen durchgeführt werden (auch von Pflanzenbesitzer nach Einschulung durch FB-Sachverständigen).
6. Derzeit entstehen dem Pflanzenbesitzer keine Kosten für die Abklärung.

! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !

Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Christian Haselberger, APSD in NÖ,
e-mail: c.haselberger@lk-noe.at

Was ist Feuerbrand?



Feuerbrand gilt als Quarantänekrankheit und ist MELDEPFLICHTIG !

Für Mensch und Tier jedoch ungefährlich.

Folgende Pflanzen gelten als Wirtspflanzen

BIRNE*	<i>Pyrus</i>
QUITTE*	<i>Cydonia</i>
WEISSDORN oder ROTDORN*	<i>Crataegus</i>
ZWERGMISPEL*	<i>Cotoneaster</i>
APFEL	<i>Malus</i>
FELSENIRNE	<i>Amelanchier</i>
FEUERDORN	<i>Pyracantha</i>
MISPEL	<i>Mespilus</i>
VOGELBEERE od. EBERESCHE	<i>Sorbus</i>
APFELBEERE	<i>Aronia</i>
ZIERQUITTE	<i>Chaenomeles</i>
GLANZMISPEL	<i>Photinia</i>
WOLLMISPEL	<i>Eriobotrya</i>

* diese Pflanzen sind besonders anfällig

**F
E
U
E
R
B
R
A
N
D**

Wir gratulieren

Im 2. Quartal 2025 feierten bzw. feiern nachstehende Gemeindebürger ihren

- 50. Geburtstag:** Petra Christian, Waldkirchen
- 55. Geburtstag:** Ernst Schwarz, Rappolz
Karin Gaupmann, Rappolz
- 60. Geburtstag:** Gertrude Hüttner, Waldkirchen
- 65. Geburtstag:** Ingrid Ruß, Schönfeld
Regina Hahn, Rudolz
Reinhard Schmid, Waldhershers
Erwin Erhart, Waldkirchen
- 70. Geburtstag:** Elfriede Kainz, Waldkirchen
Dr.rer.soc.oec Johannes Lauermann, Waldkirchen
Erwin Jarosch, Waldkirchen
- 75. Geburtstag:** Annemarie Erhart, Waldhershers
Herta Pelz, Rappolz
- 80. Geburtstag:** Johann Biegl, Waldkirchen
- 85. Geburtstag:** Maria Trümel, Rappolz



*Das Jubiläum der **silbernen Hochzeit** feierten Heidi Maria und Andreas Pöpl aus Rudolz, sowie Christa und Harald Schmid aus Waldkirchen.*

Die Gemeindevertretung wünscht allen Jubilaren alles erdenklich Gute, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!



**Zum 75. Geburtstag von
Josef Prosenbauer**
aus Fratres gratulierte
im März
eine Abordnung des
Kameradschaftsbundes
mit Urkunde und Geschenken.

Foto v.l.:
Gertrude Prosenbauer, Josef Prosenbauer,
Edwin Miksche, Maria Pabisch

Ärztendienst 3. Quartal 2025

Juli

2025

- 05. Dr. Norbert THURNER
- 06. Dr. Kiril KIRILOV
- 12. Dr. Vanessa KREUTER
- 13. Dr. Vanessa KREUTER
- 19. Dr. Norbert THURNER
- 20. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 26. Dr. Angelika PALLISCH
- 27. Dr. Wolfgang HÖPFL



August

2025

- 02. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 03. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 09. Dr. Ursula KOPPENSTEINER
- 10. Dr. Ursula KOPPENSTEINER
- 15. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 16. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 17. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 23. Dr. Ute WALDMANN
- 24. Dr. Angelika PALLISCH
- 30. Dr. Vanessa KREUTER
- 31. Dr. Wolfgang HÖPFL

September

2025

- 06. Dr. Angelika PALLISCH
- 07. Dr. Angelika PALLISCH
- 13. Dr. Norbert THURNER
- 14. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 20. Dr. Ursula KOPPENSTEINER
- 21. Dr. Wolfgang HÖPFL
- 27. Dr. Ute WALDMANN
- 28. Dr. Wolfgang HÖPFL

Die Ärzte mit Adresse und Telefonnummer im Überblick:

Dr. Wolfgang HÖPFL	3830 Waidhofen/Thaya	Neuwirthsiedlung 5	02842/ 52 212
Dr. Kiril KIRILOV	3820 Raabs/Thaya	Hauptstraße 2B	02846/ 200
Dr. Ursula KOPPENSTEINER	3800 Göpfritz an der Wild	Schlossgasse 6	02825/ 8444
Dr. Vanessa KREUTER	3812 Groß-Siegharts	Schloßplatz 2	02847/ 40 333
Dr. Angelika PALLISCH	3812 Groß Siegharts	Schloßplatz 2	02847/ 40 333
Dr. Norbert THURNER	3851 Kautzen	Waidhofnerstr. 16	02864/ 2420
Dr. Ute WALDMANN	3842 Thaya	Bahnhofstr. 14	02842/ 53360



2. Thayarunde Radmarathon | 26. - 27. Juli 2025

ehem. Bahnhof Waidhofen/Thaya

Samstag, 26. Juli 2025

später Nachmittag: Rahmenprogramm am
ehem. Bahnhofsgelände
früher Abend: Zeitfahren (22 km)
ab 20 Uhr Band "SLICKS"

Sonntag, 27. Juli 2025

Vormittag: Radmarathon

Details: www.thayarunde.eu/radmarathon



Entlang der Strecke ist mit einem erhöhten Aufkommen von Radfahrer:innen zu rechnen. Kurzzeitige Verkehrsanhaltungen sind möglich. Bitte seien Sie vorsichtig! Vielen Dank für Ihr Verständnis.



FÜR DIE BESTE VERSORGUNG DER MENSCHEN IN NIEDERÖSTERREICH.

Um die Gesundheitsversorgung für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher auch für die Zukunft und nachfolgende Generationen sicherzustellen, haben über 50 Expertinnen und Experten anhand klarer Leitprinzipien im Rahmen des sogenannten „Gesundheitspakts“ Lösungen genau dafür erarbeitet.

VON ÜBER 50 EXPERTEN ERARBEITET

Unsere Gesellschaft wird immer älter. Die Zahl der über 85-jährigen wird sich in den nächsten 25 Jahren mehr als verdoppeln. Die Geburten gehen stark zurück und die Baby-Boomer-Generation geht in Pension. Dieser demografische Wandel erfordert gerade im Gesundheitsbereich dringendes Handeln.

VERSORGUNGSSICHERHEIT, HÖCHSTE QUALITÄT UND JEDERZEITIGE NOTFALLVERSORGUNG

Der Gesundheitsplan garantiert allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern:

- Versorgungssicherheit – in ganz Niederösterreich, in jeder Region.
- Rund-um-die-Uhr-Notfallversorgung – jederzeit und überall.
- Höchste Versorgungsqualität – für alle, im ganzen Land

Der Gesundheitsplan sorgt in ganz Niederösterreich dafür, dass jeder und jede zur richtigen Zeit, am richtigen Ort, von der richtigen Person die bestmögliche Behandlung erhält.

ZEITGEMÄSSE KLINIKENSTRUKTUR, NEUE PRIMÄR VERSORGUNGSEINHEITEN UND EINE NOCH BESSERE NOTFALLVERSORGUNG

Die neue Klinikenstruktur setzt auf die Spezialisierung, die wir brauchen, um moderne und zukunftsfitte Medizin anbieten zu können. Durch die Bündelung von Leistungen garantieren wir unseren Ärztinnen und Ärzten sowie Pflegekräften routinierte Sicherheit in ihrem täglichen Tun. Denn: Was man oft macht, macht man gut.

In jeder Bezirkshauptstadt entsteht eine Primärversorgungseinheit (PVE). Eine PVE ist eine moderne Form der Grundversorgung, bei der Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner, Kinderärztinnen und -ärzte und andere Gesundheitsberufe zusammenarbeiten. Das entlastet die Kliniken und stärkt die Grundversorgung in den Regionen.

Ein starkes Rettungssystem stellt sicher, dass Patientinnen und Patienten, so rasch wie möglich, die beste Versorgung erhalten – ob per Rettungswagen oder Hubschrauber. Dafür wird auch die Flugrettung erweitert: Einsatzzeiten werden ausgeweitet und die Hubschrauber um moderne Ausstattung und Allwettersysteme aufgerüstet.

Bei allen Maßnahmen gilt:

Veränderungen in der bisherigen Struktur werden erst dann getroffen, wenn bessere Varianten bereits bereitstehen.

Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besteht seitens der NÖ Landesgesundheitsagentur eine Jobgarantie in der jeweiligen Gesundheitsregion. Mit zahlreichen Angeboten zur bestmöglichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf, wie Maßnahmen zur Dienstplanstabilität oder Kinderbetreuung vor Ort und flexiblen Arbeitszeiten oder einer besseren Bezahlung, sollen zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angesprochen werden und zeitgleich das bestehende Personal in der NÖ Landesgesundheitsagentur gehalten werden.

Der Gesundheitsplan Niederösterreich ist ein Investitionspaket für die zukünftig bestmögliche Versorgung der Menschen. Er sichert nicht nur unsere Versorgung, sondern auch die unserer Kinder und Enkelkinder.

Hier laufend informieren: www.gesundheitsplan-noe.at

WIR MACHEN DIE GESUNDHEITSVERSORGUNG ZUKUNFTSFIT.

"HEURIGE" FRISCH & SCHNELL VERKOCHEN

Heimische Früherdäpfel läuten die Grillsaison ein. Mit ihrem leichten, weichen Geschmack und dünner Schale verwöhnen sie von Juni bis August frisch aus der Erde.

Anfang Juni bis etwa Mitte August verwöhnen „**Heurige**“. Die Früherdäpfel mit dünner Schale und feinem Geschmack schmecken gebraten, gebacken, gedämpft oder gegart.



© Christian Jung - Fotolia.com

Durch die zarte Schale, die man ruhig mitessen kann, sind sie besonders fürs Grillen beliebt. Grundsätzlich aber gilt: Je weniger verarbeitet, desto besser!

Warmen Sommerabenden mit frischen Erdäpfeln aus dem Lagerfeuer steht also nichts mehr im Weg. Die heimischen "Heurigen" läuten die Grillsaison ein.

Früherdäpfel aus der Region

Kaum werden die Tage länger locken Angebote mit Frühkartoffeln aus fernen Ländern. Jetzt heißt es Geduld üben und auf Anfang Juni warten, da startet nämlich die Ernte der heimischen „Heurigen“.

Kurze Transportwege und heimische Produktionsbedingungen versprechen die Erdäpfel aus der eigenen Region. Sie schonen die Umwelt, kommen zumeist frisch aus der Erde und schmecken durch deren unschlagbaren Frische bestimmt.

Bis zu 45 kg werden von dem Knollengemüse pro Kopf und Jahr in Österreich gegessen. Der Inlandsbedarf kann durch die heimische Landwirtschaft zu 83 Prozent gedeckt werden.

Hier erfahren Sie, **wie vielseitig Erdäpfel sind**.

„Heurige“ lagern und verkochen – so geht’s!

- Genießen Sie die Früherdäpfel stets frisch. Durch ihre dünne Schale sind sie **maximal 2 Wochen lagerfähig**. Ihr Lagerort sollte dunkel, luftig und kühl (4 bis 8°C) sein.
- Die Zubereitungsmöglichkeiten sind vielseitig und einfach: braten, backen, dämpfen und garen. Die Knolle darf **mit Schale auf den Teller!**
- „Heurige“ sind **zumeist festkochend**. Sie sind daher nicht für Püree und Teig geeignet.
- Sparen Sie sich die Mühe und genießen Sie einfach. „Heurige“ überzeugen in einfachen Gerichten mit ihrem zarten Geschmack. Es gilt also: **Je weniger verarbeitet, desto besser**.

Erdäpfelküche - schnell und einfach

Genießen Sie den saisonalen Erdäpfelgenuss in seiner Einfachheit, aber mit vollem Genuss. Wir verraten Ihnen die einfachsten und dennoch köstlichen Erdäpfelrezepte:

- **Gefüllte Erdäpfel mit Rindfleisch**
- **Erdäpfelspatzen mit Wildkräutersalat**
- **Ofenerdäpfel mit Radieschen-Topfen-Kräuter-Dip**
- **Weinviertler Gröstl mit Erdäpfelraritäten**
- **Fächererdäpfel**
- **Backblech-Erdäpfel mit Rosmarin**
- **Erdäpfelkas**

Sommerzeit mit Verantwortung

Sicher durch Hitze, Trockenheit und Unwetter

Der Sommer bringt Sonne, Naturgenuss und Freizeit – aber auch Risiken. Gerade bei Hitze, Trockenheit oder Starkregen ist Vorsicht und Vorbereitung gefragt.

Hitze: Belastung für Mensch, Tier und Natur

Hohe Temperaturen können zu Kopfschmerzen, Schwindel oder Kreislaufproblemen führen – im schlimmsten Fall zu einem Hitzschlag. Deshalb:

- viel trinken (Wasser)
- leichte Kleidung tragen
- Mittagshitze meiden
- Kopfbedeckung verwenden
- Kinder, ältere Menschen und Tiere brauchen besondere Aufmerksamkeit



Brandgefahr: Wälder und Felder sind trocken

Schon eine glimmende Zigarette kann ein Feuer auslösen. Deshalb:

- Kein Rauchen und offenes Feuer im Wald
- nur an ausgewiesenen Stellen grillen
- Hinweise und Verbote unbedingt beachten
- Verstöße können teuer und gefährlich werden



Starkregen: Plötzliche Unwetter ernst nehmen

Heftige Gewitter können zu Überschwemmungen führen. Vorbereitung ist hier besonders wichtig, zum Beispiel:

- Sandsäcke, Schlauchsysteme oder Schaltafeln bereithalten
- Rückstauklappe einbauen
- Notstromlösung oder Stromalternativen überlegen
- Hochwasserschutzwände & Dammbalkensysteme einbauen
- Notvorrat anlegen
- Gefährdete Gegenstände aus dem Keller in höhere Bereiche bringen



Mehr Infos: www.noezsv.at
Niederösterreichischer Zivilschutzverband